

Firma Ganter: Niederlassung in Tauberbischofsheim entwickelt sich sehr positiv

Umsatz und Mitarbeiterzahl wachsen

TAUBERBISCHOFSHHEIM. Eine sehr positive Geschäftsbilanz stellte das Laden- und Innenausbauunternehmen Ganter mit Sitz in Waldkirch und seiner Niederlassung in Tauberbischofsheim für das Jahr 2009/10 vor. Mit einem Umsatz von rund 88 Millionen Euro – davon 12 Millionen in Tauberbischofsheim – setzte das Unternehmen sein enormes Wachstum fort. Zwei der Neukunden – Mango (Filialist) und Takko – werden komplett von der Niederlassung an der Tauber versorgt.

Felix von Knobelsdorff, Mitglied der Geschäftsleitung und bis Mitte dieses Jahres Leiter der Niederlassung Tauberbischofsheim, stellte in einem Pressegespräch neben den aktuellen Zahlen und Entwicklungen auch seinen Nachfolger als Niederlassungsleiter, Eric Bachmann, vor, der aus seiner bisherigen Tätigkeit bei Ganter einen reichen Erfahrungsschatz mitbringe.

„Wir werden immer internationaler“ sah von Knobelsdorff einen der Hauptgründe für das Wachstum des Unternehmens. Neben den beiden genannten Neukunden stehen unter anderem der Hersteller von Nobel-Handys, Vertu, sowie die UBS-Bank auf dieser Liste.

Insgesamt stieg der Umsatz von rund 55 auf rund 88 Millionen Euro. Allerdings ist dabei ein wohl einmaliges Großprojekt in Usbekistan enthalten.

Auf knapp 200 stieg die Mitarbeiterzahl, auch in Tauberbischofs-

heim gab es zwei neue Stellen, 24 Arbeitsplätze gibt es jetzt auf dem Laurentiusberg. Im Bereich Ausbildung ist die Firma Ganter stolz auf seine zehn-Prozent-Quote.

Auch im Firmengebäude in der ehemaligen Kurmainz-Kaserne wird

weiter ausgebildet. „Dies sehen wir als gesellschaftliche Verpflichtung“, so von Knobelsdorff. Um die gestiegene Internationalität auch umsetzen zu können, hat Ganter Tochtergesellschaften unter anderem in den USA, in China, Frankreich und Italien gegründet. Damit soll die jeweilige Präsenz vor Ort gesichert, weitere Einkaufsmärkte erschlossen sowie die Neukundengewinnung verstärkt werden.

Neben den schon erwähnten Neukunden wird von Tauberbischofsheim auch die Marke s.Oliver als ein sehr wichtiger Kunde komplett betreut.

Für das laufende Geschäftsjahr erwarten Felix von Knobelsdorff und Eric Bachmann zwar einen Rückgang des Umsatzes auf rund 74 Millionen Euro, damit aber würde die Wachstumskurve der letzten Jahre wieder erreicht. Dazu sollten die neuen Niederlassungen im Ausland weitere 13 Millionen Euro beisteuern.

Wichtig ist für die beiden Vertreter der Firma Ganter aber auch der soziale Bereich. Das Unternehmen unterstützt deshalb jedes Jahr das Adventskalender-Projekt des Lions Club.



Der spanische Filialist Mango wird als Neukunde des Laden- und Innenausbau Unternehmens Ganter Interior von der Niederlassung in Tauberbischofsheim betreut.

BILD: GANTER

sey